

geben, wieder genommen, dieweil er des Abends zuvor eine große gastung angestellt und daß H. Ampt darüber verschlossen hatte, zu dem sagte er: Bistu gleich am ersten Tage so fahrlaessig, wie würdestu dann erst sein, wann du nun im Bistumb wuerdest erwärmet vnd ruhig sein, würdestu nichts thun, dann Gott erzuernnen.

3. Keyser Henrich der erste, genandt der Bogler. Seiner Gemahlin Mechtild hat er für seinem end herzlich für diese fünf stück gedankt: 1) das sie sich freundlich und diensthaft gegen ihn in wehrender Ehe gezeigt. 2) Daß sie oft seinen zorn gestillet vnd gelindert, daß er darin nicht zuviel gethan. 3) Das sie ihm manchen guten vnd nützlichen Rat geben. 4) Ihn jederzeit der Berechtigtheit erinnert, vnd dabey zu halten ermahnet. 5) Stets für Arme vnd Uunderdrückte gebetten, daß ihnen geholfen würde.

4. Keyser Henrich der vierdte. Dieser Mannliche Keyser, welcher zwo vnd sechzig Feldschlachten mehrnteils mit Sieg vollbracht, pflegte diesen Spruch sehr im Mund zu fuehren: Ihrer viel wissen viel, aber sich selbst hat noch niemand außgelernt.

5. Keyser Konrad der dritte. Die Erde nennet er eines Soldaten bett, den himmel seine decke vnd den harnisch sein hauß. Es wuerd auch dieser Spruch von ihm geruehmet: Rede wenig mit anderen, viel aber mit dir selbst.

6. Keyser Rudolff der erste. Denjenigen, die ihn fragten, warumb er sich also verändert hette, vnd nun gegen den Vnderthanen viel gelinder were als im anfang seiner Regierung, gab er zu antwort: Meiner Strengigkeit hat mich zuweilen gerewet, meiner Gütigkeit aber nie nicht.

7. Keyser Sigismund. Dieser Spruch were ihm sehr gemein: Wer nicht vbersehen vnd vberhoeren kan, taugt nichts zum regieren.

8. Keyser Friedrich der dritte. Als er gefragt ward, wer ihm vnter seinen Räten am liebsten sey, hat er geantwortet: diejenigen, die Gott den HErrn mehr forchten als mich. — Als auff einen Tag zu Nuernberg ein Bettler zu ihm kam, vnd ihn vmb Almosen ansprach, mit vermelden, er were ihr Key. M. Bruder, weil alle Menschen von einem Vatter, dem Adam, herr kaemen, also alle vnder einander Brueder weren, ließ er ihm nicht mehr als einen Creutz geben. Da sich aber der Bettler beschweren wollte, daß er vor eine Keyser Gab gar ein zu gering were, haben ihm ihr Key. M. mit dieser worten abgewiesen: Wenn dir ein jeder Bruder so viel gibt, wirstu reicher seyn als ich selbst.

9. Keyser Maximilian der erste. Als er ein Bündniß mit den Benedigern auffgericht, soll er gesagt haben: Der Koenig in